

**Übungen im bernischen Steuerrecht
 FS 2025**
Fall 4a Unternehmensnachfolge Einzelfirma (Aufgabe)

Frau Gantenbein ist seit 30 Jahren als selbständig erwerbende Immobilienmaklerin tätig. Sie führt den Betrieb als Einzelfirma mit drei Angestellten. Die Büros befinden sich im Parterre und 1. Stock ihrer Liegenschaft, welche sie 1995 zum Preis von CHF 1 Mio. gekauft hat. Im 2. Stock (Dachgeschoss) befindet sich ihre Privatwohnung. Die Liegenschaft wurde nie bilanziert und auch nie abgeschrieben. Der Verkehrswert beträgt heute CHF 2,5 Mio. Die Bilanz der Einzelfirma Gantenbein präsentiert sich aktuell wie folgt:

<u>Aktiven</u>			<u>Passiven</u>
flüssige Mittel	698'000		
Forderungen aus Lieferungen	<u>200'000</u>	<u>100'000</u>	Verbindlichkeiten
Umlaufvermögen	898'000	100'000	Fremdkapital
Mobilien und Informatik	1'000	500'000	Kapitalkonto
Fahrzeuge	<u>1'000</u>	<u>300'000</u>	Jahresgewinn
Anlagevermögen	<u>2'000</u>	<u>800'000</u>	Eigenkapital
Total Aktiven	900'000	900'000	Total Passiven

(stille Reserven auf Mobilien und Fahrzeugen: CHF 200'000)

Frage 1: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein die Erwerbstätigkeit aufgibt?

Frage 2: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein die Einzelfirma zum Preis von CHF 2 Mio. an ihre Mitarbeiter verkauft (ohne Liegenschaft, die Mitarbeiter führen den Betrieb als Kollektivgesellschaft weiter und mieten die Büroräumlichkeiten von Frau Gantenbein).

Frage 3: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein die Einzelfirma zum Preis von CHF 4,5 Mio. an ihre Mitarbeiter verkauft (mit der ganzen Liegenschaft).

Frage 4: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein die Einzelfirma in eine AG umwandelt und alle Aktiven und Passiven zu Buchwerten in die AG einbringt? Die Liegenschaft bringt sie zum Anschaffungswert von CHF 1 Mio. ein.

Frage 5: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein diese AG drei Jahre später wegen eines schweren Unfalls zum Preis von CHF 4 Mio. an ihre Mitarbeiter verkaufen muss?

Frage 6: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein diese AG nicht drei Jahre, sondern 6 Jahre nach der Umwandlung zum Preis von CHF 6 Mio. an ihre Mitarbeiter verkauft? Jeder Mitarbeiter kauft privat 1/3 der Aktien.

Frage 7: Was passiert steuerlich, wenn Frau Gantenbein diese AG 6 Jahre nach der Umwandlung zum Preis von CHF 6 Mio. an eine von ihren Mitarbeitern gegründete Holding verkauft?